

Artikel vom 29.06.2019

CSU-Bezirksparteitag in Ingolstadt

Ilse Aigner mit über 92% bestätigt! Leitantrag Nachhaltigkeit einstimmig



Die CSU Oberbayern hat beim Parteitag in Ingolstadt die Vorsitzende, Landtagspräsidentin Ilse Aigner, MdL, mit 92,45% im Amt bestätigt. Aigners Stellvertreter sind der Landrat von Erding, Martin Bayerstorfer 93,94%), Staatsministerin Michaela Kaniber, MdL (81,29%), die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Tanja Schorer-Dremel, MdL (71,73%) und Staatsministerin Kerstin Schreyer, MdL (80,27%). Aigner kündigte die Kooptation des Landesgruppenvorsitzenden Alexander Dobrindt, MdB, in den engeren Bezirksvorstand an, der nicht mehr kandidiert hatte.

Die Bezirksvorsitzende stellte die Ergebnisse der Mitgliederbefragung dar, die die CSU Oberbayern als erster und einziger Verband der CSU Ende 2018 durchgeführt hatte. Darin erscheinen als zentrale Wünsche der CSU-Mitglieder: grundsätzlich mehr Gemeinsamkeit im Auftreten der CSU und keine persönlichen Streitereien, eine deutliche Entlastung bei Steuern und Abgaben, klare Regeln bei Migration und Integration und vor allem eine Betonung des Themas Nachhaltigkeit in allen Bereichen als christliches, bürgerliches und konservatives Querschnittsthema.

Der Parteitag beschloss einstimmig den von Dr. Marcel Huber, MdL vorgelegten Leitantrag "Oberbayern nachhaltig gestalten - umweltbewusst und nachhaltig - nicht links" sowie einen vom Vorsitzenden der Kommunalpolitischen Vereinigung (KPV), Bürgermeister Stefan Schelle, vorgelegten Antrag zur "Breitbandversorgung im ländlichen Raum und regionale Vergabe von 5G-

Lizenzen".

Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL, sprach zu den über 300 Delegierten und Gästen zu den aktuellen Herausforderungen in Berlin und Straßburg/Brüssel. Er bekräftigte: Manfred Weber muss einen Spitzenplatz in Europa erhalten! In Berlin hat die CSU für Entlastungen der Bürger bei der Grundsteuer gesorgt. Ziel ist die vollständige Abschaffung des Soli.

Verabschiedet wurden die ehemaligen stellvertretenden Vorsitzenden Gabriele Bauer, Oberbürgermeisterin von Rosenheim und Staatsminister a.D. Dr. Marcel Huber, MdL, die ebenfalls nicht mehr kandidiert hatten. Als Schatzmeister wurden Klaus Stöttner, MdL und Tobias Zech bestätigt. Als Schriftführerinnen wurden Kathrin Staffler, MdB und Maria Weber gewählt.

Zu Besitzern im neuen Vorstand wurden gewählt: Kathrin Alte, Verena Assum, Konrad Baur, Alexandra Bertl, Bezirksrätin, Anian Bichlmaier, Hans-Jürgen Binner, Rosmarie Böswirth, Dr. Reinhard Brandl, MdB, Alex Dorow, MdL, Dr. Ute Eiling-Hütig, MdL, Matthias Enghuber, MdL, Benedikt Flexeder, Sebastian Friesinger, Bezirksrat, Kathrin Grabmaier, Maximilian Heimerl, Franz Hofstetter, Bürgermeister, Bezirksrat, Dr. Martin Huber, MdL, Thomas Huber, MdL, Lena Hufnagel, Katharina Hüls, Michael Kießling, MdB, Harald Kühn, MdL, Sabine Lorenz, Hans Loy, Bürgermeister, Daniela Ludwig, MdB, Stephan Mayer, MdB, Parl. Staatssekretär, Andreas März, Christian Moser, Prof. Dr. Angelika Niebler, MdEP, Gabriele Off-Nesselhauf, Bezirksrätin, Florian Podehl, Stephanie Pollmann, Alexander Radwan, MdB, Annette Resch, Stefan Schelle, Bürgermeister, Simon Schindlmayr, Bezirksrat, Karl Straub, MdL.

[Den Leitbeschluss Nachhaltigkeit finden Sie hier.](#) 

Als Delegierte zum Parteitag wurden gewählt:

Aigner	Ilse
Niebler	Angelika
Alte	Kathrin
Lederer	Otto
Goppel	Dr. Thomas

Herrmann	Dr. Florian
Ludwig	Daniela
Radwan	Alexander
Bachhuber	Martin
Stöttner	Klaus
Friesinger	Sebastian
Seidenath	Bernhard
Loy	Hans
Grote	Julia
Wetzelsperger	Georg
Grob	Alfred
Klein	Patricia
Lösel	Christian
Löwl	Stefan

Als Ersatzdelegierte zum Parteitag wurden gewählt:

Rau	Martina
Lorenz	Sabine
Strauß	Sebastian
Satzmann	Alexandra
Kern	Michael
Thomas	Susanne
Geppert	Dr. Thomas
Stumpf	Tanja
Linz	Karin
Wittmann	Albert
Huber	Stefan
Wöhrl	Johann
Schnell	Peter
Ertl	Stephan
Holz	Thomas
Kops	Claudia

Böhm	Michael
Stephan	Tobias
Leis	Matthias